

Da bei dieser Aufstellung noch einzelne Stämme übergangen sind, namentlich etwa 3000 Bushmänner, erhält man für das Schutzgebiet eine Gesamtzahl von reichlich 200 000 Ew. Dabei bleiben noch unberücksichtigt die Anwohner des Slavango (30 000?). Den Viehstand schätzte v. François auf 4000 Pferde, 350 000 Rinder, 3 1/2 Millionen Stück Kleinvieh.

Den äußeren Verkehr des Schutzgebietes vermittelte größtenteils ein allmonatlich zwischen Kapstadt, Angra Pequena und Walfischbai hin- und hergehender Dampfer. Der Wert der auf diesem Wege vermittelten Ausfuhr betrug 1890 473 760 Mk., 1891 612 467 Mk., die Ausfuhr 1890 115 000 Mk., 1891 183 900 Mk. An letzteren waren beteiligt mit folgenden Beträgen (Mk.):

	Straußenfedern	Häute	Felle	Hörner	Eisenbein	Gummi arab.	Raras-Kerne
1890	19600	56000	16000	8000	2260	3380	?
1891	62138	59588	29825	4320	3203	5549	10240

Für Gummi arabicum ist Angra Pequena als Ausfahrhafen bemerkenswert. Es versendete im letzten Jahre etwa 20 000 Pfund. Nicht zu unterschätzen ist namentlich für den Viehexport, der nur ausnahmsweise die See aufsucht, der Landweg nach der Kapkolonie. Auf ihm wurden 1891 20 000 Stück Rinder ausgeführt, die natürlich nach den Anstrengungen der langen Reise auf den südafrikanischen Märkten nur mäßige Preise erzielen.

Das Gebiet der Neu-Guinea-Compagnie.

Als 1642/43 Abel Tasman von Mauritius ausgehend über Van Diemens-Land und Neu-Seeland, dann die Viti-Inseln und Neu-Zealand streifend seine großartige Rundfahrt bis Batavia vollendet hatte, konnte man wähen, daß innerhalb des weiten Bogenzuges, den sein Kurs beschrieb, ein einheitliches großes Festland liege. Erst das achtzehnte Jahrhundert erfuhr, daß schon 1607 Luis Vaez de Torres durch die Entdeckung der Straße, die seinen Namen verewigt, den australischen Kontinent geschieden hatte von Neu-Guinea. Die Nordostgrenze dieser großen Insel (785 362 qkm) übersah man im groben Umriß, seit 1700 Dampiers Fahrt davon den vermeintlichen Nordostflügel abgetrennt und diesem den Namen Neu-Britannien gegeben hatte. Lag in ihm die Vermutung verborgen, daß auch dieses Land nicht als geschlossene Einheit sich erweisen werde, sondern als ein Archipel, so lieferte die Bestätigung dafür Carterets kühner Entdeckungszug. Er löste 1767 von dem Nordostende Neu-Britanniens durch Befahrung des St. Georgs-Kanals die nordwestlich gestreckten Inselkörper von Neu-Zealand und Neu-Hannover ab. Nur der letztere hat auch unter der deutschen Schutzherrschaft seinen Namen behalten. Er ward wohl der Anlaß, die beiden großen Nachbarinseln Neu-Mecklenburg und Neu-Pommern und die zwischen ihnen